

# Welzheimer Wald entdecken



**Spiel – Sport – Spaß im Winterwald**  
Ideen für Draußen-Familien-Winterspaß vom Waldmeister Walter Hieber

Corona – Kontaktbeschränkungen – Skigebiete, Schwimmbad, Museum, Zoo geschlossen. Droht uns ein langweiliger, nerviger Winter? Auf keinen Fall! Ganz in der Nähe wartet der Familien-Winterspaß. Naturparkführer Walter Hieber aus Welzheim verrät uns jede Menge Tipps. Also, nichts, wie raus in die eisig-schöne Winterwunderwelt in Garten, Park und Wald! Das ist spannend, gesund, kostenlos und macht Riesenspaß!

## Winterzeit – Bastelzeit

Das schönste Bastelmaterial findet Ihr im Wald: Grüne Tannenzweige für Deko, Gestecke, Mobiles zum Behängen mit Hagebutten, bunten Blättern, Moos. Zapfen für kleine Weihnachtswichtel, Wurzeln, Äste, uvm. Beim Waldspaziergang sammeln und in der warmen Stube basteln.

## Vogel-Snackbar

Unsere Vögel in Wald und Wiese sollten im Winter von uns gefüttert werden. Baut im Garten eine „Snackbar“ für Vögel. Möglichst

so, dass Ihr den (katzensicheren) Platz vom Haus aus gut einsehen könnt. So könnt Ihr neben der guten Tat gleichzeitig eine Vogel-Beobachtungsstation einrichten. Wenn Ihr Fernglas, Bestimmungsbuch und ein Notizbuch bereitlegt, könnt Ihr wunderbar Tagebuch über Eure kleinen Wintergäste führen. Ungeschälte Sonnenblumenkerne eignen sich als Basisfutter gut, Futtermischungen enthalten unterschiedliche Körner für unterschiedliche Vogelarten. Für Weichfutterfresser eignen sich beispielsweise Obst oder Haferflocken. Achtet darauf, dass das Futter in geeigneten Futterbehältern aufbewahrt wird. Auch eine kleine Vogeltränke sollte nicht fehlen. Weitere Informationen findet Ihr im Netz im Wald oder Park gestalten.



**Anleitung für die Herstellung von tollen Futterzapfen gibt's z.B.**

<https://www.wir-leben-nachhaltig.at/aktuell/futterzapfen-basteln/>



## **Gegen den Weihnachtsspeck: Spiel – Spaß und Bewegung im Wald**

Die kalte, klare Winterluft, mit etwas Glück auch mit etwas Schnee garniert, lädt ein zum fröhlichen Winterspaziergang. Er muss ja nicht lange dauern, am besten warm eingepackt, Sonnenstunden nutzen und viel bewegen!



Mit ein paar lustigen Wald-„Sport“-Arten geht es dem Weihnachtsspeck an den Kragen: Balancieren, klettern, Fichtenzapfenweit- und zielwurf, verstecken und fangen, z.B. Baum- oder Tierfange, auf Eispfützen schleifen, Baumstammwerfen, Mikado mit Stöcken, ... erfindet Eure eigenen Waldsportarten!

Macht einen tierischen Winterspaziergang: Bewegen wie Waldtiere, Spuren (im Schnee) suchen, Vorräte (Nüsse) o.ä. verstecken und wiederfinden, von Baum zu Baum hüpfen (am Boden) wie die Eichhörnchen, den versteckten klopfenden „Specht“ im Wald suchen, tarnen, usw.

Viel Spaß verspricht auf jeden Fall eine winterliche Schnitzeljagd, klassisch oder im Schnee mit Spuren, Süßigkeiten, Tannenzweigen, oder in der Dämmerung mit LED-Teelichten.

Und natürlich, wenn's weiß ist: Schneepaß mit Schneeballschlacht, Schneemann bauen, Schlitten fahren, Tüten rutschen, Schneeschuh laufen, und vieles mehr.

## **Winterlicher Waldgenuss**

Sehr stimmungsvoll ist auch eine Punschwanderung durch die Winterlandschaft, vielleicht im Dunkeln mit Laternen oder Fackeln. An einem schönen Platz wird die Thermoskanne mit Punsch ausgepackt und die winterliche Natur oder die stille Dunkelheit genossen.

„Angrillen“ bei Schnee und Eis! Ein Grillfeuer im Winter ist ein besonderes Erlebnis. Das wohlig-wärmende Feuer, Würstle grillen, oder einfach gemeinsam in die Glut schauen und träumen. Soo schön!

Also, worauf wartet Ihr? Warm anziehen und raus ins Winter-Wunderland!



**Walter Hieber aus Welzheim ist Naturparkführer im Schwäbisch-Fränkischen Wald** und bietet geführte Wanderungen, waldpädagogische Angebote für Schulklassen, Veranstaltungen (z.B. Advent im Park) uva.

**Internetseite: [www.waldentdecker.de](http://www.waldentdecker.de),  
Kontakt: [info@waldentdecker.de](mailto:info@waldentdecker.de)**